

Newsletter Archivberatung

Landesfachstelle für Archive und Öffentliche Bibliotheken Brandenburg

JUNI 2022

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

100 Tage dauert nun mehr der russische Angriffskrieg in der Ukraine, der eine humanitäre Katastrophe verursacht hat. Aber auch Kulturgüter wurden bereits beschädigt und zerstört. Viele Archive haben sich bereits für die Erhaltung des kulturellen Erbes in der Ukraine engagiert. Wenn auch Sie unterstützen möchten, finden Sie dazu Hinweise in diesem Newsletter.

Die Landesfachstelle ist im Juni wieder voll besetzt und wir sind gerne für Sie da.

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir erholsame Pfingstfeiertage.

Herzliche Grüße
Ihre Landesfachstelle

In dieser Ausgabe

Aus der Landesfachstelle

Aus der Fachhochschule

Aus den Archiven & darüber hinaus

Weitere Termine & Hinweise

Kolleg*innen zeigen Gesicht

Veröffentlichungen



Aus der Landesfachstelle

Austauschforen und Fortbildungen

Nach wie vor werden unsere Fortbildungen überwiegend virtuell stattfinden und über das Online-Tool „ZOOM“ angeboten.

Termine der Online-Austauschforen für die Archive in Brandenburg im Juni

22. Juni 2022, 14:00 bis 15:00 Uhr

Archivsprechstunde für Archivarinnen und Archivare aller Archive im Land

27. Juni 2022, 13:30 bis 15:00 Uhr

Austauschforum für Archivarinnen und Archivare der Kreisarchive und Archive der kreisfreien Städte

Fortbildungen im Juni

Urheberrecht im Archiv

Das Thema "Urheberrecht" ist in den Archiven fast täglich präsent. In der virtuellen Veranstaltung wird verschiedenen Fragestellungen nachgegangen: Welche Werke fallen unter das Urheberrechtsgesetz? Was verbietet und was erlaubt das Urheberrechtsgesetz? Welche Neuerungen gibt es zum Urheberrecht und welche Regelungen sind speziell für die Archive relevant?

Termin: 15. Juni 2022, 10:00 bis 13:00 Uhr

Referent: Dr. Harald Müller, Aktionsbündnis "Urheberrecht für Bildung und Wissenschaft"

Neue Website der Landesfachstelle

Seit Mai 2022 erscheint die Website der Fachhochschule Potsdam in einem neuen Design. Daher sind nun auch die Seiten der Landesfachstelle in Überarbeitung. Wir bitten um Geduld, falls einige Inhalte noch nicht hinterlegt sind.

Aus der Fachhochschule

#SolidarityWithUkraine

Die Fachhochschule Potsdam steht im intensiven Austausch mit den Brandenburger Hochschulen, dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur (MWFK), dem Studentenwerk Potsdam und dem DAAD, um ukrainische und russische Studierende an der FHP bestmöglich zu unterstützen. Das International Office bündelt Angebote für Studierende sowie wichtige News zum Thema.

Weitere Informationen [hier](#).

Online-Infoabend zur Weiterbildung Kulturfundraising

Am 9. Juni findet ab 18 Uhr eine Online-Infoveranstaltung zur berufsbegleitenden Weiterbildung Kulturfundraising per Zoom statt. Die Weiterbildung richtet sich an Mitarbeitende von Kultureinrichtungen und -projekten, Mitarbeitende aus öffentlichen und privaten Kulturverwaltungen, Kulturstiftungen und kulturfördernden Unternehmen, Bibliotheken, Archiven und artverwandten Einrichtungen, die für die Beschaffung von finanziellen und sonstigen Ressourcen verantwortlich sind, sowie an freiberufliche Fundraiser*innen und Kulturschaffende, Quereinsteiger*innen und Interessierte aus dem Bereich der Kultur- und Kreativwirtschaft.

Weitere Informationen [hier](#).

Info-Tag der Bachelorstudiengänge

am 29.06.2022 findet der Informationstag für die Bachelorstudiengänge des Fachbereichs Informationswissenschaften für Studieninteressierte statt. Wer sich für die Berufe des Archivars, Bibliothekars oder Informationsmanagers interessiert oder sich vielleicht noch auf der Suche nach einem interessanten Studiengang befindet, ist herzlich eingeladen, den Informationstag an der Fachhochschule Potsdam zu besuchen.

Programm:

- Ab 11:00 Uhr Begrüßung im Foyer (Haus 3) mit Info-Tischen zu den BA-Studiengängen Archiv, Bibliothekswissenschaft und Informations- und Datenmanagement
- 11:15 Uhr Campus Rundgang mit Fokus auf FB 5
- 12:00 Uhr Einführungsrede zum Bereich Informationswissenschaften (Dekanin)
- 12:15 Uhr Eröffnung der Räumlichkeiten für die einzelnen Bachelorstudiengänge
 - Archiv: Haus 3 Raum 008
 - Bibliothekswissenschaft: Haus 3 Raum 012
 - Informations- und Datenmanagement: Haus 3 Raum 110
- 13:00 Uhr Informeller (Erfahrungs-)Austausch an den Info-Tischen mit Studierenden, StuRa-Mitgliedern und Professor*innen
- Ab 13:15 Uhr Nutzung der Campuseigenen Angebote zum Mittagessen (Mensa, Cafeteria, Casino)

Aus der Fachhochschule

Notfallvorsorge

Im Mai besuchten Studierende des 4. Semesters Archiv und Bibliothekswissenschaft im Rahmen des Seminars Bestandserhaltung historischer Beschreibstoffe das Geheime Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz (GStA PK) in Berlin-Dahlem, um Einblicke in Maßnahmen und Tätigkeiten einer Restaurierungswerkstatt zu erhalten. Derzeit unterstützen die Studierenden das GStA PK und das Stadtarchiv Frankfurt (Oder) bei der Notfallvorsorge, indem sie zunächst Risikoanalysen durchführen und im Ergebnis individuelle Notfallpläne für diese Einrichtungen erarbeiten.



Prof. Dr. Marcus Stumpf, Leiter des LWL-Archivamtes, in Münster zum Honorarprofessor ernannt

Am 22. April 2022 wurde Dr. Marcus Stumpf zum Honorarprofessor für Archivwissenschaft an der FHP ernannt. Der Titel der Antrittsvorlesung lautete: "Auf einer Insel gleichsam im Getriebe der Staatsverwaltung. Einige archivtypologische und berufsständische Betrachtungen anhand des Romans 'Der Archivar' von August Sperl."

Weitere Informationen [hier](#).

Antrittsvorlesung Prof. Dr. Julia Maria Struß

Anlässlich ihrer Berufung zur Professorin für Angewandte Datenwissenschaft hält Prof. Dr. Julia Maria Struß am 27. Juni 2022 ab 18:30 Uhr an der FHP ihre Antrittsvorlesung.

Weitere Informationen [hier](#).

Aus den Archiven & darüber hinaus



Spendenaufruf: Materialspenden für den Kulturgutschutz in der Ukraine

Im März 2022 hat die Kulturstaatsministerin Claudia Roth das Netzwerk Kulturgutschutz Ukraine ins Leben gerufen. Im Rahmen dieser von der Beauftragten des Bundes für Kultur und Medien (BKM) und dem Auswärtigen Amt (AA) angestoßenen Initiative sind verschiedene Akteure zusammengekommen, um kurzfristig eine deutschlandweite Spenden- und Sammelaktion für Material zum Schutz der Kulturgüter in der Ukraine zu organisieren. Beteiligte sind neben dem Deutschen Archäologischen Institut (DAI) und dem Projekt KulturGutRetter, das durch das DAI, die Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) und das Römisch-Germanische Zentralmuseum – Leibniz Forschungsinstitut für Archäologie (RGZM) getragen wird, u. a. Blue Shield Deutschland e.V., die Deutsche Gesellschaft für Kulturgutschutz e.V. (DGKS) und SiLK – SicherheitsLeitfaden Kulturgut (im Rahmen seiner Funktion als Koordinator der Notfallverbünde). Sie rufen gemeinsam dazu auf, die ukrainischen Kolleginnen und Kollegen bei ihrem Engagement zur Erhaltung des Kulturerbes zu unterstützen und Materialien für den Kulturgutschutz vor Ort zu spenden.

Die Notfallverbünde in Berlin, Dresden, Halle (Saale), Köln, München, Stuttgart und Weimar haben zu diesem Zweck Sammelstellen eingerichtet, an denen Sachspenden abgegeben werden können. Von dort aus wird der Weitertransport an zentrale Sammelstellen und weiter in die Ukraine organisiert.

Die Kontaktdaten, Listen der benötigten Materialien und weitere Informationen sind auf folgender Website hinterlegt: <http://notfallverbund.de>

Informationen zu Geldspenden können auf dieser Website angefragt werden: <https://www.blue-shield.de/>

Bundesarchiv: Unterstützung für ukrainische Archive

Das Bundesarchiv hilft ukrainischen Archiven mit Geräten und Material, um die wertvollen Bestände im Kriegsgebiet sichern zu helfen und zu digitalisieren.

Weitere Informationen [hier](#).

Geheimes Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz (GStA PK): Notfallmaterialien für die Ukraine

Am 26. April 2022 hat das GStA PK 20 Paletten mit Archivkartons als Hilfsmaterialien für die Kulturgutrettung in der Ukraine zu Verfügung gestellt. Die Materialien wurden zur lokalen Sammelstelle am Tempelhofer Feld geliefert und die Transportkosten vom Archiv übernommen.

Weitere Informationen [hier](#).

Bundeskonferenz der Kommunalarchive beim Deutschen Städtetag (BKK): Start der kommunalen Archivstatistik für das Berichtsjahr 2021

Zum zweiten Mal startet die BKK ihre Erhebung zur kommunalen Archivstatistik. Eine rege Teilnahme ist sehr zu begrüßen.

Weitere Informationen [hier](#).

Weitere Termine & Hinweise

Internationale Archivwoche des ICA

Termin: 6. bis 10. Juni 2022

Motto: #ArchivesAreYou.

<https://www.ica.org/en/international-archives-week-iaw2022>

Arbeitskreis Archivpädagogik und Historische Bildungsarbeit im VdA

Termin: 10. bis 11. Juni 2022

Thema: „Archivpädagogik und historisch-politische Bildungsarbeit in der digitalen Vermittlung“
Der Arbeitskreis Archivpädagogik und Historische Bildungsarbeit im VdA – Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e.V. - veranstaltet regelmäßig die „Archivpädagogikerkonferenz“, die 2022 in Berlin erstmals unter der geschlechtsneutralen Bezeichnung „Archivpädagogikkonferenz“ stattfinden wird.

https://www.vda.archiv.net/fileadmin/user_upload/pdf/Arbeitskreise/Archivpaedagogik/APK2022_Programm_Anmeldung.pdf

Konferenz "Offene Archive" und Archivcamp in Koblenz

Termin: 13. bis 15. Juni 2022

<https://archive20.hypotheses.org/offene-archive-2-0-bis-2-2/konferenz-archivcamp-2022>

Landesarchivtag Sachsen-Anhalt in Blankenburg (Harz)

Termin: 15. bis 16. Juni 2022

Motto: "Vom Analogen zum Digitalen - Chance oder Dilemma?"

https://www.vda.archiv.net/fileadmin/user_upload/LAT_Sachsen-Anhalt_2022_Programm.pdf

26. Archivwissenschaftliches Kolloquium der Archivschule Marburg

Termin: 20. bis 21. Juni 2022

Thema: "Alte und neue Kontexte der Erschließung"

<https://www.archivschule.de/DE/forschung/archivwissenschaftliche-kolloquien/26-archivwissenschaftliches-kolloquium.html>

29. Schleswig-Holsteinischer Archivtag in Rendsburg

Termin: 22. Juni 2022

https://vka-sh.de/files/content/bilder/aktuelles/29%20SH-Archivtag_Programm_2022.pdf

64. Thüringischer Archivtag in Schmalkalden

Termin: 29. bis 30. Juni 2022

Motto: "Archive in der Digitalgesellschaft – Initiativen und Perspektiven für Thüringen"

https://www.vda.archiv.net/fileadmin/user_upload/VdA_Programm_64.Thueringischer_Archivtag_2022.pdf

Fortbildung

KBE-Fortbildung zum Thema: „Schimmel und Arbeitsschutz“

Termin: 7. Juli 2022, 9:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Referentin: Friederike Nithack M.A. (Restauratorin für Schriftgut, Buch und Graphik)

Ort: Zentral- und Landesbibliothek Berlin, Breite Str. 36, 10178 Berlin

Weitere Informationen und zur Anmeldung [hier](#).

Kolleg*innen zeigen Gesicht

Fragen an: Ina Jülich

Archivarin im Stadtarchiv Königs Wusterhausen

Traumberuf ist...

mir selbst nicht bekannt, denn ich hatte nie einen Traumberuf. Jetzt bin ich gerne Archivarin.

Gäbe es eine Alternative?

Nein, jetzt nicht mehr ;-)

Sätze, die ich nie mehr hören möchte:

„Sie haben das noch nicht digitalisiert?“

Sätze, die ich gerne öfter hören und lesen würde:

„Vielen Dank für Ihre Hilfe.“



Foto: Reik Anton

Dunkle Seiten im Archiv...

die gibt es bei uns nicht. Wenn überhaupt, dann nur der mangelnde Platz in Bezug auf Lagerungsmöglichkeiten für die benötigten Verpackungsmaterialien.

Schmunzeln über ...

das möchte ich hier nicht verraten.

Was gibt es Neues in Ihrem Archiv?

Viele Projekte, die zur Aufgabenbewältigung beitragen, sind im Gespräch bzw. befinden sich in der Vorbereitungsphase. Derzeit hat die Anschaffung einer Archivsoftware oberste Priorität.

Liebe Frau Jülich, Sie haben in diesem Jahr erfolgreich die berufsbegleitende Ausbildung zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste in der Fachrichtung Archiv absolviert. Herzlichen Glückwunsch. Wie hat Ihnen die Ausbildung gefallen und hat diese Sie beruflich sowie persönlich weitergebracht?

Die Ausbildung hat, trotz der vielen Herausforderungen und insbesondere der plötzlichen Umstellung der Seminare in Webinare, viel Spaß gemacht. Kontakte sind geknüpft und auch Freundschaften entstanden. Hier bleibt ein reger Austausch, von dem unser Archiv nur profitieren kann. Die fachlichen Grundlagen sind mit der Ausbildung gelegt und helfen bei der Bewältigung der täglichen Arbeitsaufgaben. Die Ausbildung hat mich zur Weiterqualifikation motiviert, um vertiefte Kenntnisse auf dem Gebiet der Archivarbeit zu erwerben. Denn die Herausforderungen in der Praxis wachsen ständig und ich möchte diese zukünftig gut meistern können. Daher habe ich mich um eine Weiterbildung an der FHP beworben und strebe einen Bachelorabschluss an.

Veröffentlichungen

... unsere besonderen Empfehlungen

In der Ausgabe 2/2022 der „**Nachrichten aus dem Stadtarchiv Gera**“ werden einige Jubiläen aus der Geraer Stadtgeschichte in den Blick genommen.

https://www.gera.de/fm/193/Nachrichten%20_2022.242588.pdf

Anfang Juni erhalten Abonent*innen die neue Ausgabe des **NLA-Magazin 2022** auf dem Postweg. Für alle anderen steht es zum Download auf der Website des Niedersächsischen Landesarchivs zur Verfügung.

https://nla.niedersachsen.de/startseite/landesgeschichte/veroeffentlichungen/nla_magazin/nla-magazin-148443.html

Die erste Folge des neuen Podcasts des "**Digitalen Deutschen Frauenarchivs (DDF)**" ist online! Der Podcast trägt den Titel "**Listen to the Archive**" und beschäftigt sich in Folge 1 mit dem Leben und Wirken der Frauenrechtlerin und Sozialreformerin Alice Salomon. Neben Gesprächen und Interviews werden auch besondere Fundstücke aus feministischen Archiven vorgestellt.

<https://www.digitales-deutsches-frauenarchiv.de/blog/listen-archive-der-neue-ddf-podcast-ist-online>

Impressum

Fachhochschule Potsdam

Landesfachstelle für Archive und Öffentliche Bibliotheken Brandenburg

Text: Sabine Stropp

Design: Lena Sophie Stein und Sabine Stropp

Fragen, Anregungen, News und Termine zum Newsletter bitte

per E-Mail an: sabine.stropp@fh-potsdam.de

Ansprechpartnerin: Sabine Stropp

